

Antrag

zur Sitzung des Bauausschusses der Stadt Ratzeburg am 12.11.18
betreffend Einrichtung eines Fahrradschutzstreifens an der Möllner Straße und
weiterer Maßnahmen zur Verbesserung der dortigen Radverkehrsführung

Der Bauausschuss möge beschließen:

An der Möllner Straße wird bergauf ab Einmündung Wedenberg bis zur
Einmündung Bergstraße ein Fahrradschutzstreifen eingerichtet. Stadteinwärts
soll eine verbesserte Lenkung des Fahrradverkehrs ab Rondeel Barkenkamp
erfolgen.

Begründung: Bereits 2014 wurde ein Fahrradschutzstreifen bergauf an der
Möllner Straße beantragt, der von der Verkehrsaufsicht abgelehnt wurde.
Stattdessen wurde ein Schutzstreifen bergab angelegt, der inzwischen wieder
entfernt wurde, da dies zur Verunsicherung der Fahrradfahrer geführt hatte.

Die Ablehnung des Fahrradstreifens bergauf ist nicht nachvollziehbar. Weder
die wenigen Parkplätze neben der Straße noch der kurvige Straßenverlauf
sprechen gegen einen Fahrradschutzstreifen; vielmehr ergibt sich gerade
hieraus die Notwendigkeit dafür.

Erforderlich sind weitere begleitende Maßnahmen zur gefahrfreien
Fahrradverkehrlenkung auch stadteinwärts ab Barkenkamp-Kreisel, diese
werden wir mündlich vorstellen.

Durch diese Maßnahmen kann die derzeit unbefriedigende Situation, die sogar
dazu führt, dass Fahrradfahrer den hierzu völlig ungeeigneten Fußweg bergauf
nutzen, verbessert werden und die wichtige innerstädtische Fahrradverbindung
Ratzeburg-Fredeburg-Mölln attraktiver, schneller und sicherer werden.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Dr. Torsten Walther
Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen